

Ihre Ansprechpartner bei Quartier 4

Träger Gemeinde Waldems



Markus Hies
Bürgermeister Waldems
Rathaus
Schulgasse 2
65529 Waldems-Esch
Tel. 06126-592-0
Fax 06126-59255
bgm@gemeinde-waldems.de

Koordinatorin



Brigitte Hörning
brigitte.hoerning@gemeinde-waldems.de
Tel. 06126-59224

- Koordination und Begleitung aller am Projekt Beteiligten
- Schnittstelle zu Vereinen Kirchen, Institutionen und der örtlichen Politik.

Mobil und Barrierefrei



Brigitte Hörning
brigitte.hoerning@gemeinde-waldems.de
Tel. 06126-59224

- Bürgerbus- und Einkaufsfahrten
- Barrierefreie Wege in unseren Gemeinden

Wohnen neu denken



Heike Schmidt-Ewert
heike.schmidt-ewert@web.de

- Grundkonzeption und Unterstützung eines Mehrgenerationenhausprojektes in Bermbach
- Wohnraum im ländlichen Raum für alle Generationen attraktiv gestalten

Ihre Ansprechpartner bei Quartier 4

Gemeinschaft erleben



Martina Boll
martina.boll@gmx.de
Tel. 06126-989195

- Monatliches Café Jedermann in Bermbach
- Gelegenheiten schaffen für gemeinsame Aktivitäten und Austausch

Licht im Dunkeln – Hilfe bei Demenz



Brigitte Hörning
brigitte.hoerning@gemeinde-waldems.de
Tel. 06126-59224



Heike Schmidt-Ewert
heike.schmidt-ewert@web.de

- Entwicklung und Umsetzung eines Unterstützungskonzeptes für Demenz Betroffene und Angehörige
- Demenzcafe als Treffpunkt für Angehörige und Betroffene

Information und Kommunikation



Paul Boll
paul.boll@gmx.de



Hans-Peter Wennhold
hpwennhold@t-online.de

- Webseite Q4 www.quartier4-taunus.de
- Support bei IT- Problemen
- Erstellung von Hilfsdokumentation für Handy und PC



Wir engagieren uns für ein lebenswertes,
nachbarschaftliches Dorf der Zukunft, in dem alle
Generationen zusammenleben!

**Unser Dorf
Lebensraum für Generationen**

-
- Oberrod
 - Niederems
 - Heftrich
 - Esch
 - Steinfischbach
 - Kröftel
 - Reichenbach
 - Bermbach
 - Niederrod
 - Wüstems

Was ist und was will Quartier 4?

Quartier 4 ... sucht Antworten und Lösungen: Wie kann und muss ein Dorf aufgestellt sein, damit es den Herausforderungen des demographischen Wandels, der Globalisierung und der Digitalisierung gewachsen ist?

Quartier 4 ... heißt so, weil sich das Projekt den 4 Schwerpunkten Mobilität, Wohnen, Gemeinschaft und Demenz in unseren Orts- und Stadtteilen widmet.

Das Wort Quartier bedeutet Wohnviertel oder Nachbarschaft.

Quartier 4 ... hat zum Ziel, mit einem gut ausgebauten Netzwerk und vielfältigen Angeboten für die Generationen das Leben auf dem Dorf langfristig lebenswert zu erhalten.

Quartier 4 ... will die bestehenden nachbarschaftlichen Beziehungen vor Ort unterstützen und ausbauen. Dabei ist der Erhalt und die Schaffung guter Rahmenbedingungen für ältere Bewohner ein Kernthema.



Wie hat es mit Quartier 4 angefangen?

Quartier 4 startete 2017 als Initiative der ev. Kirchengemeinden Heftrich, Nieder- /Oberrod, Bermbach und Kröftel. In Folge bildeten sich aus den Ergebnissen dieser Diskussionen die 4 Arbeitsgruppen

- „Mobil und Barrierefrei“
- „Wohnen neu denken“
- „Gemeinschaft erleben“
- „Licht im Dunkel – Hilfe bei Demenz“

Unterstützt werden die Arbeitsgruppen durch die Gruppe

- „Information und Kommunikation“

Alle Arbeitsgruppen, die Kirchengemeinde sowie die Koordinatorinnen waren und sind in einem „Kernteam“ vertreten, das regelmäßig die Aktivitäten der AGs sowie die Finanzierung des Projektes diskutierte, übergreifende Veranstaltungen plante und in grundsätzlichen Fragen eine Steuerungsaufgabe übernahm.

Mit Beginn des Jahres 2020 wurde die Gemeinde Waldems Träger des Projektes und damit können die Aktivitäten auch auf alle Waldemser Ortsteile ausgeweitet werden. Dafür werden neue Akteure gesucht, für die bestehenden oder neuen Arbeitsgruppen, sowie im „Kernteam“.

Quartier 4 ist initiiert durch die ev. Kirchengemeinden Bermbach und Heftrich, unterstützt durch den Rheingau-Taunus-Kreis, die Stadt Idstein und getragen von der Gemeinde Waldems.
Kontakt: Brigitte Hörning
Weitere Infos auf: <http://www.quartier4-taunus.de>

Wie funktioniert Quartier 4?

Quartier 4 will alle Akteure vor Ort an einen Tisch bringen, den Austausch fördern und gemeinsame Aktionen anstoßen und begleiten!

„**Akteure vor Ort**“ sind alle Menschen, die sich den Orten und ihren Bewohnern verbunden fühlen und etwas zum Gelingen eines guten nachbarschaftlichen Miteinanders beitragen möchten: Bewohner, Vereine, Kirchen, Ortsbeiräte, kommunale Gremien, soziale Dienstleister u.a. Wohnberatung, Dorfhelfer, Gemeindegewerkschaft, lokale Unternehmen und Investoren.

Schwerpunkte nachhaltiger und generationengerechter Dorfentwicklung sollen sein:

- Menschen treffen und Gemeinschaft erleben, Räume für Begegnung ausbauen
- Unterstützung finden, Hilfestrukturen etablieren, Beratung anbieten
- Barrierefrei leben, Barrierefreiheit und Mobilität im Wohnumfeld schaffen
- Sich auch im Alter in der Nachbarschaft und im Dorf gut aufgehoben fühlen, Unser Dorf als lebenswertes Zuhause für Menschen jeden Alters erhalten

Wir brauchen SIE

Haben Sie Fragen oder möchten Sie helfen, unsere Dörfer lebens- und liebenswert zu gestalten
Telefon: 06126 – 59224